

Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates Niederklein vom 17.August 2016 EINGANG

26. Sep. 2016

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Büro städtische Gremien

Der Ortsvorsteher, Herr Hartmuth Koch, eröffnet die dritte Ortsbeiratssitzung in Niederklein und begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates sowie die anwesenden Stadtverordneten und das Magistratsmitglied. Hartmuth Koch erläutert, dass der Produkthaushaltsplan aus zeitlichen Gründen in die Sitzung des August vorgezogen wurde und befragt den Ortsbeirat, ob dieser in Zukunft mit einer schriftlichen Einladung per E-Mail zu den Ortsbeiratssitzungen einverstanden sei. Dieser genehmigt die Anfrage.

Top 2 Genehmigung des Protokolls vom 01.06.2016

Die Niederschrift der vorherigen Sitzung des Ortsbeirates wird zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt.

Top 3 Mittelanmeldung Produkthaushalt 2017

Der Ortsvorsteher verteilt einen Vorschlag der Mittelanmeldung des Produkthaushaltes 2017. Dieser Vorschlag wird zur Kenntnis genommen und in einigen Bereichen ergänzt. (siehe Anlage)

Top 4 Anstehende Flurbereinigung

Hartmuth Koch gibt zu Beginn dieses Tops bekannt, dass am 05.September 2016 in der Stadthalle Homberg Ohm um 19⁰⁰ Uhr eine Infoveranstaltung zum Thema Flurbereinigung stattfindet und fordert zu zahlreicher Teilnahme auf.

Markus Becker verteilt informativ eine Broschüre „Flurneuordnung in Hessen...-das Instrument zur integrierten Entwicklung des ländlichen Raumes“ der hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation und erklärt, dass in dieser Broschüre der Prozess der Flurbereinigung erläutert wird.

Innerhalb der Sitzung wird erwähnt, dass der Beginn der Flurbereinigung auf 2020 und das Ende auf 2024 festgelegt wurde, wobei zunächst eine Flurbegutachtung anstehen würde, bei der überprüft werde, welche Landinhaber ihre Grundstücke verkaufen bzw. tauschen wollen. Es müsse zudem ein Vorstand gewählt werden.

Die Aufgabe des Ortsbeirates bestände nun darin, sich zu überlegen, wie neue Wanderwege, allgemein Feldwege etc. gestaltet werden können, da diese bis zu 75-80% gefördert würden.

Top 5 Vorstehende Vorbereitung der Veranstaltung des Ortsbeirates am 28.08.2016

Da Hartmuth Koch keine Rückmeldung vom Ortsbeirat bezüglich des Vorschages zum Ablaufplan bekommen hat, ist dieser genehmigt.

Der Ortsvorsteher hat bereits alle Einladungen verschickt und einen kurzen Artikel an den Bärenboten und an die Oberhessische Presse weiter geleitet. Er erwähnt zudem, dass die jüdischen Familien, die bis 1941 in Niederklein gelebt haben, auf einer Karte dargestellt werden sollen und dies durch den Beitrag von Harald Dörr ergänzt wird.

Die Kolpingfamilie stellt ihr Zelt zur Verfügung. Es soll außerdem Blechkuchen bei Bäckerei Jäger bestellt werden.

Der Ortsbeirat trifft sich zur Vorbereitung Sonntag, 28. August 2016 um 13⁰⁰ Uhr.

Top 6 Mitteilungen des Ortsvorstehers

Hartmuth Koch teilt dem Ortsbeirat mit, dass am Schliffstein die Druckleitung für das Abwasser bis Ende September erneuert wird.

Desweiteren ergänzt er, dass die Brücke vor der Totenmühle sehr reparaturbedürftig ist. Diese Brücke müsse unbedingt saniert und somit auch gesperrt werden.

Die Finanzierung der Gleer News sind durch den Zuschuss der Stadt, der Jagdgenossenschaft sowie drei anonymen Spenden abgedeckt.

Die Firma Business-Images hat ein Angebot für die Ortseingangsschilder gemacht und ein zweites Angebot mit gleichen Voraussetzungen soll für die sechs Schilder eingeholt werden.

Die Friedhofskomissionssitzung findet 23.August 2016 statt. Von Seiten des Ortsbeirates wurden keine konkreten Anliegen angetragen.

Der Ortsbeirat müsse sich mit der Ausweisung von Wanderwegen in Niederklein (ggf. mit dem Flurbereinigungsverfahren) beschäftigen.

Top 7 Verschiedenes

Die Ortsbeiratsfeier findet am 24.September 2016 um 19⁰⁰Uhr im Bürgerhaus statt.

Carla Mönninger-Botthof bittet darum, dass der Ortsbeirat den Bürgern für Ihr Engagement z.B. beim Streichen der Bänke, auch durch die GleerNews dankt.

Desweiteren wird erneut die Anfrage kurz diskutiert, ob Schilder mit alten Dorfnamen an die Häuser angebracht werden sollen. Der Ortsvorsteher erklärt, dass vor dem Anbringen von Schildern noch eine Menge Vorarbeit zu leisten sei (z.B. die umfassende Recherche; welche Dorfnamen sind bekannt, woher leitet sich der Dorfname ab, sind die Hausbesitzer mit dem Anbringen der Schilder einverstanden, usw.) Diese Vorarbeiten könne man nur in einem separaten Arbeitskreis erledigen.

Ein weiteres Thema sind die Leerstände in Niederklein. Herr Winand Koch weist daraufhin, dass die Mitbürger erneut aufgeklärt werden sollten, denn sobald die Kreisverwaltung ein Haus als baufällig erklären würde, müsste der Hauseigentümer die notwendigen Sicherungsmaßnahmen einleiten. Sollte dies auf keine Zustimmung des Eigentümers treffen, könnte es zu polizeilichen Maßnahmen kommen, die sehr teuer seien.

Die Sitzung wurde durch den Ortsvorsteher 21:49 Uhr geschlossen.

K Botthof

Unterschrift
Schriftführerin



Unterschrift
Ortsvorsteher